

öffentlich

Bearbeiter: Herr Falk Hartig
 Einreicher: Amt für Kultur und Tourismus
 Beteiligte SG: Sachgebiet Kämmerei

Datum	Drucksachen Nr. (ggf. Nachtragsvermerk)
27.08.2014	116/2014

Beratungsfolge	Termin	Beratungsergebnis				
		TOP	Für	Geg	Enth	
Verwaltungs- und Finanzausschuss öffentlich	16.09.2014					

Betreff:

Orgelneubau - Martin-Luther-Kirche Markkleeberg-West

Beschlussvorschlag:

Der Verwaltungs- und Finanzausschuss beschließt eine erste Teilzuwendung zum Orgelneubau in der Martin-Luther-Kirche Markkleeberg-West in Höhe von 12.500 Euro (zwölftausendfünfhundert 00/100 Euro) sowie eine weitere Teilzuwendung im Haushaltsjahr 2015 in Höhe von 12.000 Euro (zwölftausend 00/100 Euro) unter dem Vorbehalt der Einstellung entsprechender Haushaltsmittel und dem Inkrafttreten der Haushaltssatzung für das Jahr 2015.

Der Beschluss erfolgt auf der gesetzlichen Grundlage von § 41 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) i. d. F. der Bekanntmachung vom 3. März 2014, zuletzt geändert durch Artikel 6 des Wiederaufbaubegleitgesetzes vom 2. April 2014 i. V. m. § 7 Abs. 2 Nr. 5 der Hauptsatzung der Großen Kreisstadt Markkleeberg vom 16. Juli 2014.

Sachdarstellung:

Die Evangelische-Lutherische Martin-Luther-Kirchgemeinde Markkleeberg-West kümmert sich bereits seit dem Jahre 2000 um den Ersatzneubau der Orgel in der Martin-Luther-Kirche Markkleeberg-West. Die jetzige Orgel ist ein Stückwerk aus drei zusammengeführten Orgel-Altinstrumenten, welche zu DDR-Zeiten (ca. 1970-Jahre) zusammengestellt wurde und inzwischen erhebliche Verschleißerscheinungen aufweist.

Der Orgelneubau umfasst einen Gesamtkostenbedarf in Höhe von 449.000€. Die Ev.-Luth.-Kirchgemeinde Markkleeberg-West ist seit nunmehr 14 Jahren bemüht Gelder für den Orgelneubau zu sammeln. So beteiligt sich am Projektvorhaben nicht nur die Landeskirche mit einem Anteil in Höhe von 115.000€ sondern auch viele private Spendengeber (Spendensumme: 200.000 €). Da für die Stadt Markkleeberg ein öffentliches Interesse zur Pflege von Kirchenmusik und damit das Bewahren von Tradition und kulturellen Erbes besteht, ist eine Beteiligung am Orgelneubau seitens der Stadt Markkleeberg folgerichtig. Das Gotteshaus liegt am im April 2014 frisch eröffneten sächsischen Lutherweg und gewinnt damit auch für den Kulturtourismus

der Stadt Markkleeberg immer größere Bedeutung.

Finanzielle Auswirkungen:

Im Haushaltsplan 2014 stehen 12.500 Euro (zwölftausendfünfhundert 00/100 Euro) für einen ersten Teilzuschuss zum Orgelneubau zur Verfügung. Im Finanzplan 2014 sind für das Jahr 2015 weitere 12.000 Euro geplant.

Produkt: 29.100.100

SK: 43180900

USK: 3.700.098.800

Karsten Schütze
Oberbürgermeister

Anlagen: Antrag